

Protokolleintrag vom 13.07.2011

2011/299

Schriftliche Anfrage von Cäcilia Hänni-Etter (FDP) und Urs Schmid (FDP) vom 13.07.2011: Betrieb der städtischen Bibliothek für Gleichstellung

Von Cäcilia Hänni-Etter (FDP) und Urs Schmid (FDP) ist am 13. Juli 2011 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Im Stadthaus befindet sich die Bibliothek für Gleichstellung.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele weitere Bibliotheken hat es im direkten Umfeld mit einem ähnlichen oder gleichen Buchbestand?
2. Wie viele weitere Bibliotheken, die gleiche oder ähnliche Bücher führen, haben eine Ausleihe auch per Internet?
3. Wie regelmässig werden Bücher aus dieser Bibliothek ausgeliehen?
4. Inwiefern ist die Führung dieser Aufgabe eine Aufgabe der Stadt Zürich?
5. Wie viel Zeit wird intern für die Pflege dieser Bibliothek aufgewendet?
6. Wie oft wird dieser Raum für weiteres gebraucht? Und wofür wird dieser Raum sonst noch verwendet?
7. Könnte man diesen Raum auch anderweitig nutzen?
8. Wie hoch sind die jährlichen Aufwendungen dieser Bibliothek (Raum, Personalkosten, Bücherbestand)?

Mitteilung an den Stadtrat